

Sakura's Change

Von Yamiri

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Die Mission	2
Kapitel 2: Change	6
Kapitel 3: Ein kleiner Schritt, zur Besserung	10
Kapitel 4: Missgeschick und eine Überraschung	14
Kapitel 5: Team 7 fast vereint	20

Kapitel 1: Die Mission

~~~~~  
So hier ist sie, meine neue FF \*.\* und sie dreht sich zum Hauptteil nur um Sasuke und Sakura => ich hoffe ihr werdet reich Kommentieren und mir Tipps geben wie man es besser machen kann ^\_\_^

eure Sakura

~~~~~

Die Mission

Es war früher Morgen im Dorf Konoha, die Sonne schien so hell wie nie, es schien ein schöner Tag zu werden.

Doch ein Mädchen würde diesen Tag niemals wieder vergessen.

Genau wie wir reden von Sakura Haruno die Klügste Kunnoichi im Dorf Konoha-Gakure.

Ein Mädchen mit Rosa Haaren lag immernoch in ihrem Bett, doch dann klingelte ihr Wecker.

"Nein...ich will noch Schlafen..."

Murmelte sie verschlafen.

"Sakura-Chan das Frühstück ist fertig beeil dich sonst kommst du zuspät zum Training mit Hokage-Sama!"

rief plötzlich eine Frauenstimme, ja Sakura's Mutter.

Nun setzte sich Sakura doch auf

//Stimmt ja heute fängt das Training mit Tsunade-Sensei wieder an...//

Dachte sie sich, sie hatte gestern einen Schweren Tag hinter sich, denn sie Arbeitete in ihrer Freizeit

im Konoha Hospital als Arzt, da sie mit Tsunade die größten Heil Kräfte im Dorf Konoha hat.

Sie stieg aus ihrem Bett, schnappte sich ihre Trainings Klamotten, einen Weißen Kurzen Rock mit einer Schwarzen kurzen Hose drunter, und Schnallen an der Seite, und ein Rotes Shirt mit hinten einem Weißen Kreis.

Sie turkelte mit ihren Sachen verschlafen ins Badezimmer, wo sie sich dann ihrer Sachen entledigte und schließlich Duschte und sich fertig machte.

Als sie fertig im Bad war lief sie die Treppen zur Küche zügig runter da sie schon zu lange im Bad gebraucht hatte, schnappte sich ein Brot

was ihre Mutter ihr zum Frühstück gemacht hatte und Rannte zur Tür.

"Ich bin weg, Mama, bis Später"

Rief das Mädchen glücklich bevor sie das Haus verließ.

// Nun aber schnell es macht keinen Guten Eindruck wenn ich zu spät komme ! //

Dachte sie sich auf dem Weg zum alten Trainingsplatz von Team7 was nun ihrer und von ihrem Sensei der Trainingsplatz war.

Als sie ankam stockte sie, ein Blonder Junge saß auf einem Holz Pfahl, Sakura traute ihren Augen nicht,

"Na-Naru-Naruto?"

Stotterte sie, der Junge drehte sich um, //fehlschlag// dachte sie sich es war nicht Naruto Uzumaki der schon seid 2 Jahren mit dem Sannin Jiraija auf einer Trainingsreise war.

//Hätte ich mir gleich denken können...//

Dachte sie enttäuscht, sie war die einzige die vom Alten Team 7 noch übrig geblieben war , Naruto auf Trainingsreise wie gesagt...und der

Dritte im Bunde ?

//Sasuke...// Dachte sie verbittert, es stimmt schon das sie sehr Lange um den Uchiha Sprössling getrauert hatte, aber zeiten ändern sich, nicht wahr ?

Und so auch Sakura Haruno die früher Naive total verträumte Kunnoichi die immer beschützt werden musste.

Jetzt seht sie an, sie ist eine Wunderschöne Frau, mit einem Gut gebauten Körper und Starken Ninja und Medical Fähigkeiten.

Ihre eins Liebe zu dem Uchiha war nicht mehr da, oder etwa doch?, sie zeigte allen das sie Sasuke Hasste aber war es wirklich so?

Hasste sie ihre erste Große Liebe so sehr?

Konnten sich Gefühle so Ratical verändern?

Anscheinend schon .

Aber sie hatte keine Zeit und Lust weiter über den Uchiha nach zu denken...sie hasste ihn und damit Fertig.

Gerade als sie fertig mit ihrem Tagträumereien war, tauchte auch schon ihre Sensei neben ihr auf.

"Guten Morgen Sakura!"

Begrüßte Tsunade ihre Schülerin Ernst.

"Hallo Sensei, was ist passiert?"

Sakura schaute ihre Sensei Fragend an, da Tsunade in gegenwart von ihr eigentlich immer Lustig und Nett war und nicht so Ernst.

"Ich habe eine Mission für dich..."

Fing sie an, "Sie wird dir nicht gefallen...nein...du wirst sie...Hassen"

Sakura zuckte auf, was gab es in ihrem Leben was sie Hasste wenn es nicht mit Sasuke zusammen gehörte?

//Moment//, dachte sie sich //Kann es sein das Sa-..//

Sie konnte nicht weiterdenken denn Tsunade fing wieder an zu Reden.

"Ich habe gerade jemanden getroffen, der wieder in Konoha aufgenommen werden will"

In Sakura brach ihre ganze Welt zusammen, kann das denn Wahr sein? gerade dachte sie noch an "ihn" und plötzlich

würde er wieder in Konoha sein, im gleichen Dorf wie sie? Nein das kann nicht sein.

Sie schaute Schockiert, ihre Sensei sah dies ...~

"Ganz recht ... Sasu-.."

Weiter kam sie nicht da Sakura ihre Hände zu Fäusten ballte

"Das können sie vergessen!! ich werde bestimmt nicht auf IHN aufpassen oder sonst was!!!!"

Schrie sie aufgebracht, sie wollte ihm nicht mehr Begegnen auf keinen Fall.

"Suchen sie sich jemand anderen...Ino, oder, Neji..."

Sakura wurde wieder Leiser und ihre Stimme Klang Traurig

"Aber nicht...Ich...Ich Hasse Sasuke Uchiha! ich möchte ihn nicht wiedersehen!!"

Sagte sie wieder aufgebracht, bevor Sakura sich umdrehte und zum Schritt ansetzte.

Tsunade blieb der Mund offen, so hatte sie Ihre Sakura noch nie Erlebt,

"Sakura, ..." fing sie an ,

"du bist die einzigste die-..." und wieder konnte die neue Hokage nicht weiterreden da Sakura ihr dazwischen redete,

"Nein!! ich will das nicht!! Verdammt! warum versteht mich keiner?? Ich will ihn nicht sehen...ihn nicht spühren, geschweige

denn Beschützen! er hat mich schon einmal Verletzt...ein weiteres mal Schaffe ich das nicht..."

Sakura´s Stimme klang sehr bedrückt, als sie plötzlich ein für sie total Fremdes Chakra warnahm.

Sie blickte auf und sah sich Fragend um

"huh...?"

Tsunade merkte dieses Chakra auch ,aber ihr war es nicht so Fremd wie Sakura , wie sollte es auch? Sie hatte doch erst vor 3 Stunden, mit ihm geredet.

Tsunade schluckte, nun war es soweit, der Augenblick wovon Sakura 1 1/2 Jahre geträumt hatte bis sich ihre Liebe zu Ihm in Hass umgewandelt hat, er würde schon bald bei ihnen stehen.

Plötzlich ertönte eine Tiefe Männerstimme,

"Tsunade-Sama..."

Sakura zuckte zusammen, irgendwie kam ihr diese Stimme so bekannt vor, aber andererseits so Fremd, sie Schaute Tsunade in die Augen.

"Wer ist das?"

Fragten Sakura und der Junge Mann Tsunade gleichzeitig.

Tsunade holte tief Luft und sagte, "Sasuke..."

Sakura staarte auf den Boden, "nein..." sagte sie sehr Leise sodass nur Tsunade sie hörte.

Sasuke stattdessen musterte die Junge Frau die neben Tsunade stand //Wow Konoha hat wohl neue Ninjas bekommen..//

Dachte er sich da er das Gesicht von Sakura nicht sehen konnte, da diese auf den Boden schaute.

Nun schaute Sakura auf, sie würdigte Sasuke keines Blickes sondern schaute direkt zu Tsunade,

sie holte Tief Luft, "Tsunade-Sensei...ich werde nun nach Hause gehen...", und schon war es passiert

Sakura schaute kurz zu Sasuke, Sasuke´s Augen weiteten sich aber er versuchte sein Blick so Kalt wie immer wirken zu lassen,

Schwarz traf Grün. "Sakura?" fragte er vorsichtig, er wusste das er nichts vermässeln durfte weil er sonst nicht mehr in Konoha aufgenommen werden würde.

Plötzlich verpuffte Tsunade und die beiden standen Alleine auf dem Trainingsplatz.

Sakura wich zurück, sie ließ ihren Traurigen Blick verschwinden, ihre Gedanken waren Leer, sie war völlig durcheinander

Warum wagte er sich auch zurück nach Konoha zu kommen? und auch noch ihren Namen in den Mund zu nehmen.

Sasuke ging einen Schritt auf sie zu und Musterte Sie, sie hatte sich wirklich verändert, sie war nicht nur sehr Hübsch geworden, sondern auch ihr Chakra wurde viel Stärker, keine andere Kunnoichi im Dorf hatte so ein Starkes Chakra, ausser Tsunade.

Er sah sie an und fragte nochmal, "Sakura ?"

Sakura schaut auf, ihm wieder direkt in die Augen, ihr Blick war so Kalt, sie schaute ihn so an wie er Sie früher angeschaut hatte,

"Ja und jetzt ?"

Fragte sie Bissig, Sasuke erschrack leicht, was war das in ihrer Stimme? Die einst so Zärtliche und stets Nette Hilfbereite Sakura,

was war aus ihr geworden? oder war sie etwas nur so zu ihm ?

Er verstand die ganze Situation nicht.

~~~~~

Sooo das war das erste Kapitel ich hoffe es hat euch gefallen =)

Ich schreibe schnell mal am zweiten Kapitel weiter \*\_\*

eure Sakura

~~~~~

Kapitel 2: Change

~~~~~

Halluuuuu~~ ich bin es mal wieder ^\_\_^

Und zwar habe ich schon das Zweite Kapitel geschrieben, kann sein das ich es überarbeite aber denke es geht erstmal.

Es ist Leider auch nicht allzulang geworden aber wie gesagt, eventuell überarbeite ich es auch nocheinmal =)

Ich hoffe ihr schreibt wieder fleißig Komments ^\_\_^

eure Sakura

~~~~~

Change

~Flashback~

Sakura schaute auf, ihm wieder direkt in die Augen, ihr Blick war so Kalt, sie schaute ihn so an wie er Sie früher angeschaut hatte,

"Ja und jetzt?"

Fragte sie Bissig, Sasuke erschreck leicht, was war das in ihrer Stimme? Die einst so Zärtliche und stets Nette Hilfbereite Sakura,

was war aus ihr geworden? oder war sie etwas nur so zu ihm?

Er verstand die ganze Situation nicht.

Sasuke seufzte.

//oh man...wie soll ich das wieder gerade biegen...//, er wusste genau das er irgendwie ein Gespräch mit Sakura anfangen müsste, da Tsunade ihm erklärte das sie weiß wo er Wohnen sollte un wie es nun mit ihm Weitergeht.

Sakura derzeit war ihrem inneren Gefühlschaos chancenlos ausgesetzt, auf der einen Seite war da so etwas, was sie als Freude vernahm das er wieder in Konoha war, auf der anderen;größeren Seite jedoch stapelte sich die Wut wie er es wagen könnte wieder hier aufzukreuzen, und was Tsunade einfällt ihr diese Mission zu überlassen.

Sie holte tief Luft, da sie wusste das sie egal wie sehr sie dagegen war, das tuhen musste was ihre Sensei ihr sagt.

"Nun gut,..." setzte Sakura an, Sasuke blickte auf, ihre Stimme klang gar nicht mehr so Kalt wie noch vor ein paar Minuten.

//Was ist jetzt mit ihr los..// fragte er sich und musterte Sie wieder.

"Erstmal zu deinem Wohnort..." fing Sakura wieder zu Reden an, "leider musst du bis wir keine Wohnung für dich haben wohl oder übel erstmal bei mir Wohnen.." das Leider betonte sie extrastark damit sogar Sasuke verstand das es ihr ziemlich Unwohl

war.

Dieser biss sich auf die Unterlippe, //das kann doch nicht wahr sein...// dachte er sich, Sakura gab er aber nur mit einem Nicken zu verstehen, dass er ihr zuhörte und nichts einzuwenden hatte.

Nach weiteren ziemlich einseitigen Gesprächen zwischen Sakura wo entweder nur Sasuke ein "hm" oder ein Nicken von sich gab, oder Sakura dieses tat wurde es auch schon langsam mittag und Sakura's Bauch fing an zu Knurren, da sie wohl, als sie so Hetze, auf dem Weg zum Trainingsplatz ihr Brot verloren hatte.

Sie seufzte und schaute zu Sasuke der Still vor ihr stand und sich keinen zentimeter bewegte, sie musterte ihn dann auch und stellte fest das er noch viel besser aussah wie vor 2 Jahren.

Dieser hingegen war tief in Gedanken verloren, wo wohl Naruto sei und was noch so passiert ist als er nicht in Konoha war, doch dann erhob Sakura wieder das wort.

"Sasuke, ich werde nun was Essen gehen, wenn du willst kannst du mitkommen.." sagte sie Ruhig und Sasuke willigte ein, was blieb ihm auch anderes übrig? er musste sich wohl oder Übel an die Abwertenden Blicke der anderen Bewohner von Konoha gewöhnen, und jemanden bei sich zu haben, tat selbst ihm besser.

Gesagt getan machten sich beide auf dem Weg zum Ichiraku Ramen, nur Sakura hielt Abstand von Sasuke der dieses Bemerkte und wiederum nicht verstand.

Früher hätte sie alles getan um bei ihm in der Nähe zu sein, und jetzt hält sie Abstand als sei er irgendwer mit dem Sie nichts zutun haben wollte und dazu Gezwungen sei mit ihm rumzulaufen, er überlegte..

War es vielleicht auch so?

Wollte sie vielleicht gar nicht irgendwo mit ihm rumstehen?

Wurde sie vielleicht durch irgendwas dazu gezwungen das sie es doch tat?.

Fragen über fragen die Er sich selbst nicht beantworten konnte, doch eins wusste er, er würde es Früher oder Später rausfinden, egal wie lang es dauerte.

Als sie dann ankamen fing sich Sasuke gleich wieder Abwertende Blicke von allen Anwesenden ein, was Sakura bemerkte.

Er tat ihr im inneren ihres Herzens Leid, jeder begeht mal Fehler, und jedem sollte auch eine 2te Chance gegönnt werden, dann stockte sie in ihrem Gedanken, warum empfand sie schon wieder Mitleid zu ihm?, warum machte Sie sich überhaupt Gedanken um IHN, er war selbst dran Schuld und wenn er nichts dafür Tat, ihm zu vergeben, würde dies auch nicht so schnell wieder eintreffen das war klar.

Sasuke währenddessen achtete nicht mehr auf diese Blicke und Musterte Sakura, wie sie sich hinsetzte und ihn nicht einmal anschaute, er nahm sich das Recht und setzte sich genau nebensie, dann holte er Luft und...

"Es tut mir Leid",

Sakura hörte dies und Verschluckte sich an ihren Ramen, nun war wirklich alles vorbei, dachte Er er könne nach 2 Jahren einfach so in Konoha vorbeispaziert kommen und dann ein Unbedeutendes "Es tut mir Leid" von sich geben um dann zu Denken es sei alles geregelt??, oh nein mit ihr nicht mehr.

Sie schaute ihn an bis sich ihre Miene verdunkelte, Sasuke währenddessen dachte wirklich nun sei wieder alles in Ordnung und aß seine Ramen, als er dann den Blick von Sakura bemerkte, diese ihn ziemlich komisch anschaute.

"Es tut dir Leid???????", sagte sie aufgebracht.

"Was tut dir Leid?!?!?!?!?, das du mich, Naruto und alle anderen in Stich gelassen hast!?, das du Konoha verraten hast!?, oder das du Naruto fast getötet hast."

Schrie sie schon fast,

"Wie kannst du es wagen...nach 2 Jahren hier aufzukreuzen und zu sagen es tut dir Leid, denkst du wir sind Dumm????, geh zu deinem Orochimaru, werde sein Neuer Körper und bleib da wo der Pfeffer wächst !!!", schrie sie ihn jetzt an.

"Du-" wollte sie ansetzen doch was dann geschah registrierte sie erst später.

Sasuke stand auf und nahm sie in den Arm...

"Sakura, " setze er an "glaub mir, hätte ich gewusst wie es ohne euch ist wäre ich nie gegangen...".

Sakura glaubte nicht was sie da hörte und stieß ihn von sich weg.

"Fass mich nicht noch einmal an!", ermahnte sie ihn.

Alle Menschen, sei es im Ichiraku Ramen oder auf der Straße hatten sich zu den beiden umgedreht und hörten ihnen gespannt zu.

"ES GIBT HIER NICHTS ZU SEHEN!!!", schrie Sakura diesen zu worauf sie ihren Alltag fortsetzten.

Nun wendete sie sich wieder Sasuke zu, sie hatte schon fast Tränen in den Augen.

//Warum hat er das getan....//, dachte sie verbittert, //warum hat er mich in den Arm genommen... dadurch wird doch alles schlimmer// sie war im Wahrsten Sinne des Wortes den Tränen nahe.

Sasuke sah dies und bereute das was er eben getan hatte.

"Sakura.." setzte er wieder an und Sie lies ihn sogar ausreden: "ich weiß genau das ich Fehler begangen habe, und ich weiß auch das ihr alle mir nicht so Schnell verzeihen werdet vor allem du, aber...", das was er sagte fiel ihm wirklich schwer da er nie vorgehabt hätte vor jemanden über Gefühle zu Reden vor allem nicht vor Sakura.

"ich vermisse die Zeit mit euch, mit dir, Naruto, und Kakashi Sensei"setzte er fort.

Sakura hörte ihm zu, holte Tief Luft und versuchte einen Standhaft klingenden Satz zu sagen..

"Dann wirst du es weiter vermissen müssen, da Kakashi im Krankenhaus liegt, und Naruto seit 2 Jahren auf Trainingsreise mit Sensei Jiraija ist."

Sasuke sagte daraufhin gar nichts mehr sondern dachte sich es fürs erste lieber mal, //was Naruto ist auch weg?, und Kakashi-Sensei im Krankenhaus?//, dann schaute er zu Sakura "Sakura..bist du seitdem alleine mit allem fertig geworden?"fragte er sehr vorsichtig da er jetzt ja weiß wie sie ausflippen kann.

Sakura schaute auf "woher kommt plötzlich deine Interesse für Sachen die nichts mit deiner Rache zutun haben?!", fragte sie bissig.

Sasuke seufzte zum wiederholten Male an diesem Tag.

Was war bloß mit ihr passiert?

~~~~~

Sooo das wars auch schon wieder :o ich hoffe das kapitel hat euch gefallen auch wenn es mir Persönlich ziemlich kurz vorkommt .\_\_\_ . naja das nächste wird Länger ^\_\_^

Und danke an alle Kommi schreiber und die, die meine FF in ihrer FavoritenListe haben, habe mich echt Ultra gefreut ^.^

eure Sakura

~~~~~

Kapitel 3: Ein kleiner Schritt, zur Besserung

Ein kleiner Schritt zur Besserung

~Flashback~

Sakura schaute auf "woher kommt plötzlich deine Interesse für Sachen die nichts mit deiner Rache zutun haben?!", fragte sie Bissig.

Sasuke seufzte zum wiederholten male an diesem Tag.

~Flashback End~

Es war echt alles ein reines Chaos.

Sasuke dachte nach, wie er Sakura dazu bringen könnte, mal wieder etwas gelassener zu werden. Sakura währenddessen dachte sich, wie Sie Sasuke so schnellst wie möglich loswerden könne, um Naruto zu berichten dass er wieder da ist.

//Irgendwie muss Ich Ihn doch loswerden -// dachte Saku.

Doch dann stockte Sie in Ihren Gedanken, was dachte Sie da?

1. Wollte sie Sasuke loswerden - warum eigentlich? Naruto hatte mehrmals sein Leben aufs Spiel gesetzt um Ihn zurück zu holen, und nun sitzt er da, neben Ihr in Konoha.
2. Ist es Ihre Aufgabe Sasuke die erste Zeit zu beobachten, und Ihm alles zu erklären, und das letzte was Sakura wollte, war Tsunade enttäuschen.

Also blieb Ihr wohl oder übel nichts anderes übrig. Aber dass heißt ja noch lange nicht, das Sie Ihm alles verzeihen muss.

Sakura setzte erneut an, und fixierte Sasuke.

"Also..." fing sie an.

Der Schwarzhaarige blickte sie Fragend und erstaunt an, und tief in seinem Innersten... stieg ein kleines bisschen Freude auf, das Sakura doch noch mit Ihm reden würde.

"Da wir ja nicht den ganzen Tag hier rumsitzen können - und wir eh zuviel Aufmerksamkeit erregen.." wobei sie das letztere eher Murmelte,

"würde Ich sagen wir gehen jetzt nach Hause, und Ich zeige und sage dir alles weitere dort".

Sasuke hatte wie erwartet keine Einwände, und bestätigte dieses nur mit einem Stummen Nicken.

Also machten sich beide auf, zu Sakura ihrer Wohnung. Diese seit einem Jahr dort alleine Wohnte, weil Ihre Eltern angeblich bei bekannten in einem anderem Land zu besuch wären.

Gesagt getan, standen Sie nicht länger als nach 20 Minuten vor Ihrer Haustür, welche Sakura auch direkt aufschließ.

"Das wir eines klarstellen, ICH wohne immernoch hier, also denk dir ja nicht, du

hättest mir irgendetwas zu sagen"

Fing Sakura wieder leicht Bissig an.

"Ich habe auch nicht vor, dir irgendwelche Vorschriften zu machen".

Erwiderte Sasuke wie gewohnt - kühl.

"..." Eigentlich wollte Sakura noch etwas dazu sagen, aber dann dachte Sie nochmal darüber nach, und beschloss das dieses Thema nun geklärt wäre.

In der Wohnung angekommen, stellte Sakura Ihre Tasche ab, und ging weiter den Flur entlang. Sasuke jedoch blieb an der Tür stehn und musterte den mit Freundlichen Farben eingerichteten eingangsflur.

Es war eigentlich alles recht Schlicht gehalten, aber irgendwie passte es zu Sakura, zumindest zu der Lieben, Sanften und Freundlichen Sakura, nicht der, die er vorhin begegnet ist.

Er musterte ein Bild was eingerahmt an der Wand hing, daneben ein Konoha Stirnband. Als er vor diesen beiden Sachen stehen blieb, fiel Ihm etwas auf,

"Sie hat das Team7 Foto immernoch..." als Sasuke jedoch dann das Stirnband musterte, war er deutlich Überrascht.

Es hatte einen Kratzer, aber nicht irgendeinen Kratzer...

"Sak-" wollte er anfangen doch Sakura unterbrach Ihn

"Ja es ist dein ehemaliges Stirnband, aber bilde dir ja nichts darauf ein, das ich es noch habe, ach und... würdest du vielleicht mal deine Beine in Bewegung setzen mir zu folgen? Ich will hier nicht ewig brauchen".

Und somit ging Sakura weiter, und Sasuke blieb noch eine kurze Zeit dort stehen, und musterte diese "Sammlung" setzte seinen Weg aber dann fort, und ging Sakura hinterher.

Sakura öffnete eine Tür, am anderen Ende des Flures "Das wird dein Zimmer sein, ich werde gleich noch dein Bett beziehen... derweil kannst du deine Sachen einräumen, danach zeige Ich dir das Bad, die Küche und das Wohnzimmer".

Sasuke antwortete wieder nur mit einem leichtem Nicken, irgendwie war Ihm die Situation unangenehm, nun hier mit Sakura in einer Wohnung zu wohnen.

Nachdem Sie dann das Fenster öffnete, und die Gardienen beiseite Schob, hielt Sakura eine kurze Zeit inne.

Sie schaute über die anderen Häuser und Bäume, und seufzte Leise.

Sie hatte soviel auf dem Herzen, was sie Sasuke fragen wollen würde... Was sie Ihm sagen wolle... und was Sie einfach nur klarstellen wollte... aber das erste mal seit einer langen Zeit, war Sie sich unsicher, bei dem was sie tat. Sie hatte ein kleines bisschen Angst, sich wieder so arg in den Uchiha Sprössling zu verlieben.

Was Sie durch Ihren tiefen Gedanken nicht bemerkte war, das Sasuke dicht, aber doch noch mit Abstand neben Ihr stand, und ebenfalls aus dem Fenster sah.

...
...
...
...

Stille trat ein.

...

...
...
...

Und in Sakura trat ein Gefühl auf, was sie das letzte mal hatte, als Sie nicht wahrhaben wollte, das es wirklich Sasuke sei, der wieder in Konoha ist.

Nervosität.

Und Sie hatte auch noch mit einem anderem Gefühl zu kämpfen...

//warum verdammt, habe ich Schmetterlinge im Bauch wenn er mir so nahe ist, das darf nicht sein...// dachte sich Sakura verbittert.

Sasuke hingegen genoß es, das Sakura nicht direkt nach einer Sekunde wieder die "Flucht" gesucht hatte, und auf Abstand gegangen ist.

"Alles in Ordnung, Sakura?", fragte Sasuke vorsichtig mit einem leichten Sanften unterton in seiner Stimme.

Sakura schaute auf, was sich später als Fehler rausstellte, denn sie sah nun direkt in seine Pechschwarzen Augen.

"ehm..." fing sie nervös und durcheinander an, //Man Sakura mach keinen Mist!!!" ermahnte Sie sich dann selbst "Ja, alles in Ordnung".

Antworte sie schließlich wieder Ruhig und selbstbewusst.

Sasuke währenddessen verstand nur Bahnhof //Was war das gerade in Ihren augen? Diese Unsicherheit... und ein bisschen von dem, wie sie mich früher ansah...//.

"Okay, zeigst du mir dann bitte das Bad? Ich kam heute leider noch nicht zum Duschen... >_<" meinte Sasuke leicht verlegen, welches Sakura ziemlich überraschte, und ohne nachzudenken bildete sich ein Grinsen auf Ihrem Gesicht.

"Uuuh, wird der große Sasuke Uchiha mal verlegen? Dass ich das nochmal erleben darf" lachte Sie leicht. "Klar zeige Ich dir das Bad, hier entlang" Sie ging aus dem Zimmer und Sasuke folgte Ihr wie immer, was sollte er auch anderes tun.

Irgendwie, war Sakura recht Fröhlich, aber wo dieses Gefühl nun herkam, wusste Sie selbst nicht. Also ging Sie ins Bad, und zeigte Sasuke die Dusche, Badewanne und die Schränke wo er die Handtücher und Waschlappen finden könnte. Als Sie damit Fertig war, ging Sie wieder zur Badtür.

"Ich werde dann jetzt noch dein Bett fertig machen, danach zeige Ich dir alles weitere, ruf mich dann einfach"

War das letzte was sie sagte, und dann verschwand sie auch schon im Flur.

~~~~~

*So ich weiß, das kommt ziemlich Spät.. aber ich bin erst seit ein paar tagen wieder Aktiv in Mexx v\_v es tut mir echt voll Leid, das Ihr solange warten musset... aber nun bin Ich wieder back, mit neuen gaaaaaanz vielen wunderbaren Ideen für meine Fanfic \* \_\_\* Also Ich hoffe Ihr lest trotzdem weiter... ich gebe mein bestes :D Für Ratschläge und Kommentare habe ich immer ein offenes Ohr.*

*Eure Sakuuuu ^(^-^)^*

~~~~~

Kapitel 4: Missgeschick und eine Überraschung

~~~~~

Huhu Ihr lieben... Hier bin ich wieder... mit 3 neuen Kapiteln o.o xD

Hatte/habe gerade eine übel schreibphase un werde im Lauf des Tages die beiden anderen Kapitel auchnoch hochladen.

Außerdem wird es ein Special geben als entschuldigung das ich solange nichtsmehr geschrieben habe!

Ich hoffe ihr verzeiht mir. :D

Nun viel spaß... eure Yamiri.

~~~~~

Flashback

Als Sie damit Fertig war, ging Sie wieder zur Badtür.

"Ich werde dann jetzt noch dein Bett fertig machen, danach zeige Ich dir alles weitere, ruf mich dann einfach"

War das letzte was sie sagte, und dann verschwand sie auchschon im Flur.

Flashback end

Gesagt getan, ging Sakura wieder in "Sasuke" sein neues Zimmer.

Dort angekommen ging Sie zum Schrank und überlegte.

//hmmm... was sasuke wohl für eine Bettwäschen Farbe will...//

Nachdem Sie sich für ein Dunkelblau entschied, begann Sie auchschon das Bett zu beziehen.

Sasuke währenddessen entledigte sich seiner Klamotten und Stieg in die Dusche.

//Wie das wohl werden wird... Ich frage mich, wie lange Ich mit Sakura zusammen wohnen muss...// dachte er, weil es für Ihn ziemlich ungewohnt war, mit einer anderen Person zusammen zu wohnen. Wie sollte er es auch gewohnt seit? Er hatte seit seine Eltern starben immer alleine gewohnt.

Wie das alles nur werden würde... was würde aus Sasuke und Ihr werden? oder was war mit Naruto?

Sasuke fragte sich, wo Naruto bleiben würde, und warum er wegging.

Es stimmte Ihn sogar ein kleines bisschen Traurig, das sein altes Team sich so getrennt hatte, wegen... Ihm.

Wie sollte er alles was vorgefallen ist wieder gutmachen? Er wusste es nicht.

Weiter wollte er auch nicht darüber nachdenken, da Ihm was viel wichtigeres in den Sinn kam.

Sakura.

Warum war Sie so? Würde Sie noch etwas für Ihn fühlen? Wenn es so wäre, wäre es nicht besser wenn er zum Beispiel bei Kakashi wohnen würde?

Wie sollten die beiden denn klarkommen, unter einem Dach und sich jedentag sehen.
//Das wäre auf dauer bestimmt genauso Nervig wie früher!// vermutete Sasuke.
Nachdem er dann nach 10 Minuten des nachdenkens zu keinem entschluss kam, stieg er wieder aus der Dusche und trocknete sich ab.
Als Ihm dann aber auffiel das er keinerlei neue Sachen im Bad hatte seufzte er einmal Stark auf.
"Oh nein." murmelte Er.
Nun müsste er - halbnackt, durch Sakura's Wohnung laufen, und sich etwas zum Anziehen suchen!
//das kann nicht wahr sein...//

Sakura währenddessen war Fertig mit dem Beziehen von Sasuke's Bett und öffnete ein Fenster, als Ihre Gedanken zu dem moment eben zurück huschten.
//Er war mir so nah...//
Sakura dachte nach, und sie hoffte Innigst, das Sie Sasuke nicht in geraumer Zeit nochmal so Nah sein würde, oder etwas anderes passieren würde.
Sie war sich jetzt schon nichtmehr sicher was sie überhaupt fühlte, was sollte passieren würde es nun einen Zwischenfall geben, Sie würde stolpern und er Sie in seinen Armen auffangen?!?!
Doch dann schüttelte Sie den Kopf, warum dachte Sie sowas... warum machte Sie sich Gedanken? Sie durfte sich nicht wieder in Ihn verlieben! Oder war Sie noch verliebt?
Ganz in Gedanken ging Sie durch den Flur in Richtung Wohnzimmer, Sasuke würde sicher bald mit dem Duschen fertig sein und würde dann in sein Zimmer wollen. Sie seufzte.
Plötzlich stieß Sie gegen etwas und landete da sie nicht konzentriert war auf dem Boden.
"verdammt!" murmelte Sie, doch dann realisierte sie was so eben passiert war und sah auf.
//Oh mein Gott!!!// sie wurde Tomaten rot und staarte auf den Boden.

Wie das Schicksal es wollte stieß Sakura gegen Sasuke. Dieser war ebenso sehr in seinen Gedanken vertieft wie Sie... bloß das er nich umfallen würde weil Ihn wer anrempelt!
Er sah zum Boden runter und erblickte Sakura die vor Ihm mit dem Po auf dem Boden landete.
//Das kann echt nicht wahr sein...// verzweifelte Er langsam.
Sie wohnten doch erst ein paar Stunden lang zusammen... und direkt solche vorfälle!
Was sollte das noch werden.
"Sakura Ich-" wollte Sasuke anfangen und bemerkte dann Sakura's untypische röte im Gesicht.
Nach nicht weniger als 10 Sekunden reallisierte und verstand nun auch Er warum sie so rot war, und unwillkürlich musste er ein wenig Lächeln.
Er war es gewohnt obenrum freizügiger rumzulaufen, seine Trainingsklamotten waren schließlich so ähnlich... aber was wohl nun in Sakura's Kopf vorging? Ob Sie ihn attraktiv finden würde?
Sasuke schüttelte den Kopf, an was für Sachen er wieder dachte.
Er seufzte und hielt Sakura schließlich eine Hand hin.
"Sakura, steh auf oder ist der Boden gemütlich?" meinte er gewohnt kühl.

Der rest des Nachmittags verging eigentlich recht einstimmig. Sakura lernte für Sasuke etwas total unwichtiges im bereich Gen Jutsu und Sasuke saß auf der Couch und sah sich gerade die Konoha Nachrichten an.

~Konoha News um 19.00Uhr~

"Es gibt eine Brandneue Nachricht der Hokage bezüglich dem Sannin und seinem Schüler, Uzumaki Naruto."

Sasuke stutze... was hatte er da gerade gehört? Eine "brandneue" Nachricht über Naruto? War er hier plötzlich so beliebt oder was ginge nun mit Konoha ab. Sasuke wollte gerade Umschalten da es ihn nicht interessierte als Sakura herbeigestürmt kam.

//Naruto!! Naruto!!!// rief Sie in ihren Gedanken total außer sich.

"Gib das her!!" meinte Sie bloß zu Sasuke und rieß ihm die Fernbedienung aus der Hand.

Schließlich drückte Sie ein paar mal auf das Plus zeichen und erhöhte so die lautstärke.

Dann legte Sie diese wieder auf den Tisch und sah total gespannt zum Fernseher. Was es wohl für Nachrichten geben würde?

Ob Naruto bald zurück kommen würde? oder ob etwas passiert ist?

~Konoha News um 19.03Uhr~

"Berichten zufolge sollen die beiden Personen Jiraija und Uzumaki Naruto in der nähe des-"

ding dong

ding dong

bumm bumm bumm

Es klingelte an der Haustür und kurz darauf wurde der Raum von einem Sturmklopfen behallt.

Dadurch konnte Sakura nicht verstehen was die Frau der Nachrichten nun sagte, innerlich machte sich Sakura schon pläne wie Sie den störenfried heimzahlen könnte dass er ihr nun eine so wichtige Nachricht vermasselt hatte!

"Sakura-Chaaaaaaaaaaaaaaaaan...?" rief eine laute bekannte Stimme vor Sakuras Tür.

Sasuke sah auf, es interessierte ihn recht wenig wer da nun klingeln würde... viel mehr fragte er sich warum Sakura so ein Interesse an den Nachrichten gehabt hatte nur weil Naruto darin vorkam!

Sakura währenddessen saß wie versteinert auf dem Sofa.

Konnte es wirklich wahr sein? Oder wäre Sie nun schon so verrückt das sie Stimmen verwechselte.

Unbewusst bemerkte Sie nicht das sie leise den Namen "naruto..." nuschelte kurz bevor Sie sich auch schon erhob und zur Haustür ging.

Irgendwie hatte Sie ein mulmiges Gefühl in ihrer Magengegend... sie war aufgeregt, aber warum?

"Sakuuuraaaaa-Chaaaaaan? Bist du daaaaa???" flötete eine Jungen stimme.

Nun war sich Sakura sicher und riss die Haustür auf.

"Naruto!!" sagte sie mehr Überrascht und überglücklich, als genervt durch das gehämmere an Ihrer Haustür.

"Sakura-Chan!" grinste Naruto währenddessen überglücklich und ging einen Schritt auf Sakura zu.

Sakura konnte es nicht glauben... war es Zufall? oder war es doch einfach nur Schicksal. Erst war Sasuke wieder mehr oder minder freiwillig zurück gekommen und nun wäre Naruto auch wieder in Konoha!

"Naruto...." wisperte Sakura leise, und sie merkte wie sich Ihre augen gegend leicht anfeuchtete.

Nun sah sie wieder auf.

"Naruto...!" ohne nachzudenken nahm sie den Chaos Ninja in den Arm und drückte ihn an sich.

"Wa- wa- Sakura-Chan!" stotterte Naruto total überrumpelt los und wurde rot.

Nach einer Zeit des schweigens, nahm Naruto Sakura schließlich auch in den Arm und lehnte seine Stirn an die Ihre.

Sasuke währenddessen wurde hellhörig. Hatte Sie da gerade Naruto gesagt? und hatte dieser jemand an der Tür gerade dieses Typische "Sakura-Chan" gesagt?

Die neugierde stieg in ihm hoch und so erhob auch er sich von der Couch und ging den Flur entlang.

Nurnoch wenige Schritte und er würde sehen wer da war, der gerade die schöne Ruhe störte.

Als Sasuke dann am ende des Flures ankam, lehnte er sich lässig an den Türrahmen und sah zur Haustür.

Doch was er da sah gefiel ihm komischer weiße ganz und garnicht.

Da stand doch wirklich Naruto in der Tür! Okay, das störte ihn nicht wirklich... aber was in Gottes Namen tat Sakura da?! Sie hatte Naruto im Arm und weinte!

Sasuke wollte gerade etwas sagen, als Naruto seine Stimme erhob. Und so ließ er es doch bleiben und schloß die Augen.

Warum hatte Sakura Naruto in den arm genommen? Waren die beiden vielleicht ein Paar geworden? Was war nur alles passiert... es ging Sasuke ziemlich gegen den Strich. Aber er war viel zu neugierig was Naruto noch so tun würde.

"Sakura-Chan... tsschhhht... Es ist alles in ordnung" sagte Naruto sanfter als sonst und hob langsam eine Hand.

Es dauerte nicht lange und er hatte Sakura eine Träne von der Wange gestrichen.

"Es tut mir Leid dass Ich dich solange alleine gelassen habe..." sagte Naruto ungewohnt ruhig.

Sakura währenddessen bekam sich garnichtmehr ein und sah Naruto nun direkt in die Augen.

"Baka..." murmelte sie schließlich.

Naruto lachte und nahm Sakura wieder fester in den Arm.

Langsam ging es Sasuke auf gut deutsch ziemlich auf den Geist dass Sakura und Naruto da so nen Drama schoben, und es störte Ihn unwillkürlich das Sie sich so nah waren.

"Du weißt doch da-" Naruto wollte Ihr gerade etwas gestehen als er unterbrochen wurde.

"Wie rührend." sagte eine für Naruto sehr bekannte, tiefe und kühle Männerstimme.

Sakura zuckte zusammen.

"Naruto! ich muss dir etwas sagen!!" doch dieses kam zu spät.

Naruto sah auf und erblickte Sasuke der lässig an dem Türrahmen zum Flur lehnte.

"Sa-Sa...Sasuke!!" sagte Naruto erst fassungslos und dann wütend.

"Was hast du hier zu suchen?!" eigentlich wusste Naruto selbst nicht warum er gerade so wütend geworden war... eigentlich sollte er sich freuen, allen anschein zumute schien Sasuke wieder in Konoha zu sein. Aber trotzdem hätte er nun diesen einmaligen moment zwischen Ihm und Sakura zerstört!

Sasuke öffnete seine Augen und sah Naruto mit böse funkelnden pechscharzen augen entgegen.

"Ja ich bins teme, ziemlich überraschend was? hätte mir eine andere begrüßung vorgestellt..." sagte Sasuke dann ziemlich belustigt.

"Mir gefällt es nicht dass du Sakura so im Arm hast." Setzte er dem allen noch eine Krone auf den Kopf.

Naruto ließ Sakura los: "was läuft hier für ein Spiel?! wollt Ihr mich verarschen?!" sagte er noch aufgebrachter als vorher.

Nun erhob Sakura wieder das Wort. Sie hatte sich wieder eingekriegt und konnte wieder sicher etwas sagen.

"Naruto, es ist nicht so wie du denkst!" fing sie erst leicht unsicher an.

Doch als Naruto dann gespannt zu Ihr sah wusste Sie, das sie weiterreden sollte.

"Sasuke ist seit heute Morgen wieder ein Konoha Ninja, aber er ist noch unter beobachtung undso... und da Tsunade kei-" Sakura wollte Naruto gerade erklären warum Sasuke bei Ihr war doch da wurde Sie auch schon von Naruto unterbrochen.

"Na wenn das so ist..." meinte Naruto extrem kalt und ging auf Sasuke zu.

Dieser währenddessen die Augenbrauen hochzog und sich auf alles gefasst machte.

Nach ein paar Sekunden stand Naruto direkt vor Sasuke.

"Naruto bitte..." meinte Sakura leise, sie wusste nicht was Naruto vorhatte.

"Na wenn das so ist..." fing Naruto nun fröhlicher an.

"dann..." nun ballte er eine Hand zu fäusten.

...

...

"Willkommen zurück Teme!" pattete Naruto nun Sasuke leicht an die Schulter und nahm Ihn daraufhin so fröhlich wie er war in den Arm.

~~~~~

So soviel zu dem kapitel... ist leider etwas kurz, aber dafür ist das nächste Kapitel länger... musste es so trennen weil es sonst nicht mit dem Kapitel Namen gepasst hätte :P

Hoffe es gefällt euch und freue mich auf neue Kommis...

Eure Yami.

~~~~~

Kapitel 5: Team 7 fast vereint

~~~~~

Hiiii Ihr lieben.

Hier ist wie versprochen das nächste Kapitel... am darauffolgenden bin ich schon am schreiben, und ich freue mich echt sehr das Ihr kommis schreibt und meine FF auf die Favoriten liste setzt! Ich bin eigentlich der meinung dass ich eine miserabele schreiberin bin, aber naja. Ich freue mich über jeden der ein Kommi hinterlässt und meine FF liest. :3

Bis dahin, viel spaß beim Lesen...

Eure Yami

~~~~~

"Team 7 fast vereint"

Flashback

"Na wenn das so ist..." fing Naruto nun fröhlicher an.

"dann..." nun ballte er eine Hand zu fäusten.

...

...

"Willkommen zurück Teme!" pattete Naruto nun Sasuke leicht an die Schulter und nahm ihn daraufhin so fröhlich wie er war in den Arm.

Flashback end

Ja, da standen Sie nun... Naruto Sakura und Sasuke. Wie in alten zeiten!

Sasuke schloß seine Augen.

"Nehm deine Hände da weg teme..." sagte er nun sehr ruhig und darauf bedacht Naruto nicht direkt eine reinzuhauen.

"Ok ok ok ok!!" rief daraufhin Naruto in seiner gewohnten lautstärke, und lies Sasuke los.

"Wir haben uns soooooooooo viel zu erzählen!!" erzählte er dann weiter.

Sakura währenddessen betrachte dies alles ein wenig Misstrauisch, sollte das wirklich Naruto's Reaktion gewesen sein?

Nach all dem? Nach den Kämpfen, den verletzten... und den toten. Soll das wirklich seine Reaktion gewesen sein? Eine umarmung, ein freundliches "Willkommen zurück" Sie glaubte nicht dass dies alles war was Naruto zu sagen hatte. Bloß musste Sie sich wohl noch etwas geduldigen bis Sie mehr erfuhr.

Es herrschte Stille.

Bedrückende Stille zwischen den 3 alten Team kameraden.

Doch dann ertönte ein Knurren. Ein Magenknurren.

Das von niemand anderem als Naruto's Bauch kam. Dieser errötete direkt und verschränkte die Arme hinter seinem Kopf.

"Hehehehehe..." lachte er los.

"Habe seit dem Weg nach Konoha nichts mehr gegessen..." fing er leicht traurig an und sah hoffnungsvoll zwischen Sasuke und Sakura hin und her.

Schließlich war es Sakura die die erneute Stille unterbrach.

"Ist ja gut, ist ja gut..." sagte Sie leicht genervt.

"Ich hole meine Tasche." und schon verschwand Sie hinter der nächsten Ecke und ging in die Küche um Ihre Sachen zu holen.

Sasuke währenddessen musterte Naruto weiter. Warum in Gottes Namen durfte Naruto Sakura in dem Arm nehmen und er nicht?!

Als er dann bemerkte was er schon wieder dachte schüttelte er den Kopf und warf die Gedanken in die hinterste Ecke seines Kopfes.

"Ey, Sasuke! Was warn das vorhin, bist du in Sakura-Chan verliebt?! Das hat sich richtig so angehört! Echt jetzt!!"

Unterbrach Naruto die Stille mit einer Frage die Sasuke lieber bis an sein Lebensende erspart geblieben wäre, wenn es nach Ihm ginge.

"Da war gar nichts, erzähl nicht so einen Müll." antwortete Sasuke darauf gefasst und kühl wie immer.

Naruto gab sich damit noch lange nicht zufrieden und nahm sich vor, später mehr rauszufinden... aber erstmal würde er etwas Essen gehen wollen. Was gab es leckereres als frische... warme... duftende... Ramen!

Sakura währenddessen packte nur das nötigste in Ihre Tasche, da sie wusste worauf Naruto hinaus wollte. Ramen.

Wie hatte Sie diesen kleinen Chaos Ninja vermisst, seine täglichen Versuche Sasuke zu besiegen, dieses Lächeln... die Verlegenheit und diese Sucht, ja es war für Sakura eindeutig eine Sucht, nach Ramen.

In Gedanken spielte Sie nochmal den Vorfall eben genau ab. Was hatte Sasuke da gesagt? Wie lange hatte er wohl schon da gestanden und die beiden beobachtet. //Verdammt!// dachte Sakura, nun hatte Sie wirklich "Schwäche" vor Sasuke gezeigt! Das kann doch nicht wahr sein. Alles Naruto's Schuld.

"Mir gefällt es nicht das du Sakura im Arm hast" redete plötzlich eine Stimme in Sakura's Unterbewusstsein. Hatte Er das wirklich gesagt? Oder bildete Sie sich das nur ein?

Warum war Sasuke ihr gegenüber so... anders?

Aber war er wirklich anders ihr gegenüber, oder dachte Sie nur über alles was er tat anders. Vielleicht nahm Sie es gar nicht mehr so wahr wenn er ihr einen Korb geben würde.

Sakura wollte gerade Ihre Gedanken fortsetzen als Sie auf die Uhr sah. "19.43 Uhr." //Verdammt!// dachte Sie sich wieder, wie lange hatte Sie Sasuke und Naruto warten lassen?! Hoffentlich nicht mehr als 10 Minuten!

Wie heraufbeschworen ertönte schon Naruto's Stimme in Ihrem Ohr.

"Sakuuuuraaa-Chaaaaaaan kommmmmst duuuu????" flötete dieser fröhlich durch den Flur.

"Nicht so laut teme." ermahnte Sasuke ihn.

Irgendwie hatte er es vermisst Naruto zu ärgern und daraufhin diese Schmollende schnute von Ihm zu sehen, und irgendwie hatte er es auch vermisst, wenn Sakura dann immer ausgeflippt war. Aber das durfte er noch nicht wieder erleben. Irgendwas war trotz allem anders... nur was?

Nicht 30Minuten später waren alle 3 auf den Weg durch Konoha.

Sakura und Naruto stritten gerade darum wo Sie essen gehen und Sasuke hielt sich aus alle dem wie gewohnt raus.

"Aber Sakura-Chaaaaaaan... bitteeee" flehte Naruto nun und sah Sakura mit einem ungeheuren süßem Blick an.

Sakura dachte nach. "Hmmm... einverstanden, aber nur unter einer bedingung!" meinte sie dann Siegesicher.

"Du zahlst." grinste Sie Naruto an.

Naruto hingegen nahm es gelassen und erwiderte Sakura's aufforderung nur mit einem "das wird nicht nötig sein, Sakura-chan!" woraufhin Sakura sich ärgerte dass Ihr nichts besseres eingefallen war.

Sasuke währenddessen beobachtete weiterhin die beiden. Es war echt alles wie früher... fast alles.

Es war ziemlich ungewohnt für Ihn nun hier wieder in Konoha zu sein. Bei Naruto und Sakura. Es schien alles so unwirklich... ob das wirklich richtig war?

Während sich Sakura und Naruto feurig unterhielten, waren Sasuke's Gedanken wieder ganz wo anders. Itachi.

Als er an diese Person dachte kam unwillkürlich Wut in Ihm hoch. Wenn es auf dauer so Lieb und Ruhig zu gehen würde, könnte er Itachi niemals besiegen! Er musste etwas dafür tun dass er endlich auf Missionen gehen durfte, und normales... okay, überdurchschnittliches Training bekam.

"Hey Naruto! Ich habe gehört das ab morgen Kakashi Sensei aus dem Krankenhaus entlassen wird" fing dann Sakura an, und nun wurde es auch für Sasuke interessant. Vielleicht könnte er mit Kakashi über alles reden, und mit Ihm Trainieren...aber moment mal... warum war Kakashi im Krankenhaus? Anscheinend wusste Naruto bescheid, weil dieser sich riesig freute und direkt den Vorschlag brachte Ihn morgen Mittag nach hause zu begleiten und zu besuchen.

Es dauerte nichtmal mehr 5 Minuten und sie waren endlich am Ichiraku Ramen angekommen. Naruto bestellte sich direkt 5 Portionen und Sasuke & Sakura gaben sich mit einer zufrieden.

"If müscht echt malf mehr Effen!" schmatzte Naruto den beiden zu, woraufhin sich an Sakura's Stirn eine kleine Wutfalte bildete, vielleicht würde Sasuke doch noch einen Wutanfall von Ihr erleben.

"Naruto..."sagte Sakura daraufhin durchdringlich. "Ich hatte bis gerade noch Hunger, aber nein... du musst einem den Appetit verderben! Man spricht nicht mit vollem mund...!" fing Sakura wie vermutet an zu meckern und brat Naruto eine über. Woraufhin dieser sich verschluckte und nach Luft hechelte, was Sakura aber nicht weiter störte.

Nach weiterhin vermuteten 20 Minuten in der Naruto weitere 10 Portionen Ramen verschling fing er an zu erzählen was Ihm so passiert war auf seiner Trainingsreise. "Ahhh... und Ich habe eine neue Form eines alten Jutsus gelernt!!" erzählte er total Stolz, und in diesem moment war sich Sakura sicher das es nicht vernünftiges sein konnte.

Als sich Naruto dann einer vorstellung gemäß hinter die beiden stand und wartete bis sie zu Ihm schauten, wurde Sakura doch etwas neugieriger. Was ist das wohl für eine neue Form eines Jutsus? eine erweiterte Form des Rasengan?

Es dauerte nicht lange und Naruto formte Fingerzeichen... und sagte schließlich...

...

...

...

"Sexy no Jutsu!"

...

Eine kleine rauchwolke erschien im Raum beziehungsweise am Stand des Ichiraku Ramen und was Sasuke und Sakura danach sahen hätte keiner von beiden gedacht. Sogar Sasuke blieb die Spucke weg, als er dann eine "Sexy no Jutsu" Form von Sakura dastehen sah.

Sakura währenddessen bündelte schon Chakra in ihrer Faust.

"N.....a.....r.....u.....to!!!!!!!!!!!" schrie Sie dann los woraufhin dieser versuchte zu Flüchten, und wieder seine normale gestalt annahm. Doch zuspät. Sakura sprang auf und schlug Ihn mit einer Immensen Kraft gegen die nächste Hauswand die auch kurz darauf in die Brüche ging.

"DU BIST DAS LETZTE!!" sagte Sie noch sauer bevor Sie sich Ihre sachen abklopfte, in die hände klatschte und Sich wieder zu Sasuke umdrehte der ein Grinsen im Gesicht hatte.

"Was gibt es da zu grinsen?!" fragte Sie ihn Bissig, worauf er nur ein: "Schöner anblick" abließ.

Das war doch echt die höhe! Nun verschworen sich die beiden sogar schon gegen sie! Naruto rappelte sich gerade wieder auf, als Sakura sich wieder zu Ihm umdrehte. "Was fällt dir ein!" fing Sie wieder auf Ihn zu und Meckerte los.

"Wer hat dir DAS denn beigebracht?! Du selbst??" meinte sie weiterhin Sauer.

Und Naruto musste unwillkürlich an den Tip damals von Yamato denken.

Flashback

"Naruto... Jiraija war schon einmal ganz knapp dem Tot entkommen!" meinte Yamato bedrohlich.

"Er hatte sämtliche Rippen, beine und arme gebrochen und ein paar Innere Organe waren verletzt..." erzählte er weiter.

"Und weißt du warum? Weil er das gleiche vorhatte wie du jetzt! Ich will nicht wissen wie Sakura darauf reagieren würde." schloß er seinen Satz ab, woraufhin Naruto es mit der Angst zutun bekam.

Flashback end

Da hatte er wohl nochmal glück gehabt, hoffte er. Sakura würden Ihm nichts

brechen... oder?!

Naruto sprang auf und ging vor ihr auf die Knie.

"Sakura-Chan, Sakura-Chan es tut mir leid, echt jetzt!! das hat mir Ero-Sennin beigebracht!" wollte er sich rausreden woraufhin Sakura nur lauter schnaubte.

Am liebsten wäre sie nun nach Hause gegangen... das hatte sie auch erst vor, aber Sasuke wohnte ja bei ihr... also müsste sie auf ihn warten.

Also drehte sie sich wieder zu Sasuke um und wollte Naruto richtig eins auswischen. Hoffentlich spielte Sasuke mit!

"Uhm... Sasuke-kun..." fing sie an und sagte es extra lieb und schüchtern, woraufhin Sasuke sie nur ziemlich komisch ansah.

//Was geht denn jetzt mit ihr ab?// Ihre frage nach ihm beantwortete er nur mit einem Stummen: "Hn."

"Naja..." fing Sakura wieder an und ging auf Sasuke zu, Naruto sah sich das ganze Schauspiel an. Was sollte das denn jetzt?! Wollte sie ihn ärgern? Und warum überhaupt war Sasuke vorhin bei Sakura???

"Es ist langsam spät, und ich muss noch unser Bett fertig machen... wollen wir nicht nach Hause gehen?" fragte nun Sakura und betonte das "unser" besonders intensiv und glaubwürdig.

Sasuke sagte gar nichts und stand auf. Was hatte er nun vor? fragte sich Sakura.

Doch das was er vor hatte blieb ihr auch nicht erspart, und so legte er seine Arme um ihre schmale Taille und zog sie zu sich ran.

Okay! Das ging nun eindeutig zu weit für sie. Aber würde sie nun etwas sagen... würde alles auffliegen und das wollte sie wiederum auch nicht.

"Aber natürlich..." hauchte Sasuke ihr dann ins Ohr sodass es auch Naruto verstehen konnte, der nicht schlecht drein schaute.

"Mo-mo-MOOOOMENT!" durchbrach Naruto das Schauspiel. "Was geht hier ab?!" fragte er dann auch schon. Sakura die mittlerweile hochrot war, weil Sasuke ihr so nah war, sagte draufhin gar nichts und wartete darauf das Sasuke etwas sagen würde... was dieser auch tat.

"Naja, Sakura ist müde und wir gehen nun nach Hause. Bis morgen teme!" verabschiedete Sasuke sich von Naruto und zog Sakura direkt vom Stand weg hinter die nächste straßenseite wo er sie auch schon losließ.

Als er sie dann losließ ging Sakura direkt ein Stück von ihm weg und sah zur Seite.

//Oh mein Gott!// dachte sie.

//Oh mein Gott, oh mein Gott, oh mein goooottt >____<// dachte sie immerwieder und wurde über das eben passierte gar nicht drüber fertig. So war dies eigentlich nicht geplant... sie hatte eigentlich nur gehofft das Sasuke ihr bloß zustimmen würde, und sie würden einen halbwegs normalen Abgang machen... Aber da hatte sie wohl die Rechnung ohne ihn gemacht.

Naruto der nun immernoch ziemlich verduzt vor dem Ichiraku Ramen stand, fragte die Kellnerin ob sie ihn mal eben kneifen könnte.

Bekam aber außer einem komischen Blick nichts dergleichen. Und so entschied er sich das vorkommnis morgen klarzustellen, und er wollte nun wirklich wissen warum Sasuke bei Sakura wohnte! Oder er fragte morgen direkt die Hokage. Genau! Das wäre eine gute Idee.

Und machte sich auch Naruto auf den Weg zu seiner Wohnung, die in der entgegengesetzten Richtung wie Sakura's lag. Schade.

Wieder bei Sasuke und Sakura

"Alles in Ordnung Sakura?" fragte Sasuke Sie nun neugierig. Irgendwie hatte ihm das gerade gefallen, aber wodurch dies kam wusste er nicht. Wahrscheinlich hatte er nur daran gefallen gefunden weil er vorher niemals jemanden so bei sich hatte und er Naruto damit ärgern konnte. Ja das muss es gewesen sein.

Sakura sah nach dieser Frage auf, direkt in seine Augen... Schwarz traf Grün. Und sie war sich mehr als unsicher, warum Sasuke dies eben tat. Wollte er Naruto und auch Sie ärgern? Wollte er etwas testen? oder hatte dies keinen genaueren Grund?

Fakt war, dass sie nun noch mehr verwirrt war, als ohnehin schon.

"Ehm... ja...klar..." sagte Sakura daraufhin ruhig worauf Sasuke einen Schritt auf sie zu ging.

"Sakura..."

Sakura weitete ihre Augen, warum war er auf einmal so anders? Was wollte er von ihr? Sie machte sich bereits Hoffnungen das er ihr irgendwas sagen wollte, als...

"Deine Tasche."

Sakura seufzte innerlich... Ja... ihre Tasche, wie konnte sie das nur vergessen... und warum machte sie sich Hoffnungen auf etwas anderes? Auf was denn überhaupt? Sollte er ihr vielleicht nun sagen "Ja hey ich find dich toll" das würde NIEMALS eintreffen, dabei war sie sich sicher.

Sasuke bemerkte Sakura's kleine Niedergeschlagenheit und meinte darauf. "Es wird Kalt, lass uns besser gehen sonst wirst du noch Krank."

Woher kam wiederum sein Interesse für andere? War seine Entschuldigung vielleicht doch ernst gemeint? Sie würde es noch rausfinden da war sie sich sicher.

"Ja, du hast recht. Danke." meinte sie und nahm dann ihre Tasche, woraufhin sie sich auf den Weg zu ihrer Wohnung machte. Dicht gefolgt von Sasuke... wie einen zweiten Schatten den sie hatte.

5 Minuten später.

Sakura schloß gerade ihre Tür auf und trat mit Sasuke in ihre Wohnung ein.

"Möchtest du noch einen Tee?" fragte sie dann schließlich als sie die Tür wieder schloß und ihre Tasche wegstellte.

"Nein, aber ich möchte gerne etwas wissen, oder anderst... Ich habe mehrere Fragen" meinte Sasuke dann daraufhin.

Was sollte Sakura nun tun? Aus der Haut fahren oder zunächst ruhig bleiben? Sie entschied sich für letzteres.

"Okay, aber ich möchte einen Tee." meinte sie schließlich und ging in die Küche, wo Sasuke dann nach einer kurzen Zeit schließlich auch auftauchte, und sich an den Tisch setzte.

"Also..." fing er an.

Sakura währenddessen hatte Ihren Tee fertig und setzte sich gegenüber von Sasuke. Sie wollte gerade einen Schluck trinken als...

"Was läuft da zwischen dir und Naruto?" fragte Sasuke sie ernst.

Zum Glück hatte Sie noch nichts getrunken dachte Sie sich, als diese Frage so durchdringlich und ernst von Sasuke kam.

Was sollte das denn jetzt? Was ging Ihnen das überhaupt an?! Es hatte Ihnen nicht zu interessieren, was zwischen Ihnen und Naruto war oder nicht war.

Jedoch entschied Sie sich, nicht zu lügen.

"Garnichts." meinte Sie ruhig, aber als Sie dann weiterhin Sasukes durchbohrenden Blick auf sich spürte erzählte sie weiter.

"Er ist für mich wie ein Bruder in der Zeit geworden, jedoch ist er dann... wie Ich dir schon sagte auf Trainingsreise gegangen, und Ich habe nichts mehr von Ihm gehört." beendete Sie ihren Satz.

Sasuke sagte daraufhin garnichts sondern gab Sakura nur mit einem sehr leichtem Nicken zu verstehen dass sie nichts mehr dazu sagen brauchte.

Wie ein Bruder also... Es hatte sich wohl doch mehr als gedacht in Konoha verändert, und zwischen den Leuten.

Nun war Ihnen auch klar warum Sie sich solche Sorgen um Naruto machte, wenn er damals immer für Sie dagewesen ist, und dann lange Zeit weg war und der Kontakt abbrach.

Aber dass Sie trotzdem nicht Ihre Wutanfälle gegenüber Ihm lassen konnte fand Sasuke doch ein wenig zum Schmunzeln. Zumindest in Gedanken.

"Und..." erhob er wieder das Wort,

"Was sollte das gerade?" fragte er Sie nun, und sah Ihnen noch tiefer in die Augen als vorher.

"Ha! Das fragst du mich, das könnte Ich dich genauso fragen" antwortete Sakura darauf neckisch, sie wollte Ihm nicht sagen dass sie damit Naruto ärgern wollte.

Als er sich mit dieser Antwort aber ganz und garnicht zufrieden gab fragte er nochmal,

"Du hast angefangen, und du bist zu mir gekommen... Ich habe dir lediglich aus der Patsche geholfen" meinte er wiedermals kühl.

Warum war er auch so... ernst in der Sache! Sie konnte Ihnen nicht anlügen oder Ihnen etwas vormachen das würde er sofort merken.

"naja, ich musste es Naruto ja heimzahlen... Und ich hätte ehrlich gesagt nicht in meinen Künsten träumen erwartet da-" wollte Sakura sagen doch da unterbrach Sasuke sie schon.

"Das ich sogut mitspiele?" fragte er Sie wieder.

Ja, dass er sogut mitspielte... es war für Ihnen nur ein Spiel... was hatte Sie sich auch dabei gedacht. Sie hätte gleich wissen müssen dass er es nicht ernst meinte. Warum sollte er auch... und wieder war Sakura ein wenig enttäuscht und stand auf.

"Ich denke ich gehe nun schlafen, wenn du etwas brauchst... du weißt wo die Küche ist, und du weißt auch wo das Bad und das Wohnzimmer sind. Bis morgen." sagte Sakura und stellte Ihre Tasse in die Spüle. Das würde Sie morgen abwaschen, dafür

war sie heute viel zu fertig und schachmatt.

Sasuke stand nun auch auf und sah sie wieder an.

"Sakura..." fing Sasuke gerade an, als er Unsicher wurde ob er es ihr wirklich sagen sollte. Sollte er ihr sagen das er es genossen hatte? Oder sollte er es lieber sein lassen.

"Hm?" meinte Sakura fragend und sah zu ihm. Sie waren nichtmehr als 2 Meter voneinander entfernt und irgendwie machte dieses Sakura wieder nervös.

"Ich wusste nicht, dass es dich traurig macht." meinte Sasuke dann leicht schuldbewusst, was Sakura auch bemerkte.

"Es ist schon in Ordnung... Sasuke-kun." meinte Sie dann mit einem lächeln, und sie sprach zum ersten mal das "Sasuke-Kun" wieder sanfter aus als sonst.

"Gute nacht." meinte Sie dann und verließ die Küche, bevor sie nun schlafen gehen würde... müsste Sie noch übersoviel nachdenken. Und dann morgen der Besuch bei Kakashi, da müsste Sie auch so einiges erklären... wenn er noch nichts davon wusste.

~~~~~

Soooo... das war Kapitel nummeroooo... 5 :D

Hoffe es hat euch gefallen und ihr lasst Kommentare da.

Jeder der eine ENS möchte kann dies schreiben, aber allgemein bekommt jeder der im letzten kapitel ein Kommi geschrieben hat eine ENS wenn es weitergeht.

Hoffentlich hattet ihr spaß beim lesen:D

Eure Yami. <3

~~~~~